

Information über die Kryokonservierung und Aufbewahrung von Sperma-/Hodengewebe

Im Rahmen der Sterilitätsbehandlung wird für die Insemination von Samenzellen in die Gebärmutter oder die Eileiter, die konventionelle Befruchtung von Eizellen (IVF) oder die Mikroinjektion von Samenzellen (ICSI) Sperma benötigt. Dies bedeutet, dass zu vorgegebenen Zeitpunkten Samenproben frisch gewonnen werden müssen. Ist dies aus folgenden Gründen

- Samenzellen können nur aus den Nebenhoden oder aus dem Hodengewebe gewonnen werden (MESA/TESE)
- Abwesenheit des Ehemannes
- Erkrankung des Ehemannes
- tumorbedingte Infertilität
- zeitweise, psychische Impotenz

nicht möglich, so können Samen-/Hodengewebeproben zu einem beliebigen Zeitpunkt gewonnen, tiefgefroren und gelagert werden (Kryokonservierung). So behandeltes Sperma/Hodengewebe wird bei Bedarf aufgetaut und für eine Inseminations-, eine künstliche Befruchtungsbehandlung oder eine Samenzell-Mikroinjektion verwendet.

Zahlreiche Studien aus der Veterinär- und Humanmedizin haben gezeigt, dass aus der Verwendung kryokonservierter Samenzellen keine erhöhte Missbildungsrate der Nachkommen zu beobachten ist.

Allerdings muss darauf hingewiesen werden, dass die Kryokonservierung von Samenzellen stets mit einem Verlust an beweglichen Spermien einhergeht, dessen Ausmaß individuell sehr unterschiedlich sein kann. Es kann daher, wenn auch nur selten, vorkommen, dass nach dem Auftauen einer Spermaprobe die Anzahl beweglicher Samenzellen lediglich für eine Samenzell-Mikroinjektion (ICSI) ausreichend ist. In Fällen, bei denen keine Mikroinjektion vorgesehen war, muss dann am Punctionstag über das weitere Vorgehen entschieden werden.

Bei aus dem Nebenhoden (MESA) oder aus dem Hodengewebe (TESE) gewonnenen Samenzellen ist es i.d.R. nur mit Hilfe der Mikroinjektion möglich eine Befruchtung von Eizellen zu erzielen.

Kryokonservierte Spermaproben können über viele Jahre hinweg bei einer Samenbank gelagert werden. Wir arbeiten hierfür mit der Samenbank der Fa. Messer Griesheim in Krefeld (siehe auch unter www.messer-medical.de) zusammen. Die Einzelheiten zur Langzeitlagerung werden in einem besonderen Vertrag geregelt (Kosten siehe Infoblatt Fa. Messer Griesheim).

Es ist **nicht** möglich in der Gemeinschaftspraxis eingelagerte Proben zur Langzeitlagerung an die Samenbank in Krefeld weiterzugeben, da hierfür andere Lagergefäße verwendet werden müssen. Daher muss unter Berücksichtigung der Gründe, welche die Kryokonservierung einer Samenprobe erforderlich machen, mit den Ärzten der Gemeinschaftspraxis im Vorfeld besprochen werden, welche Form der Lagerung vorgesehen ist.

Die Kryokonservierung von Sperma-/Hodengewebe ist ein zeit- und kostenintensives Verfahren. Die Kosten hierfür werden von den Krankenkassen i. d. R. nicht übernommen (→ nachfragen!!!).

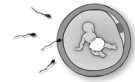
Kosten Kryokonservierung von Sperma-/Hodengewebe:

- | | | |
|----------------------|---|-------------|
| • Kryokonservierung: | | 250,00 Euro |
| • Lagerung: | 12 Monate <i>oder</i> | 348,00 Euro |
| | 6 Monate | 249,40 Euro |
| • Probeabgabe : | nach der 1. Sitzung, je weitere Sitzung | 100,00 Euro |

Die Kryokonservierung von menschlichem Keimmaterial bedarf einer besonderen, auf den gesetzlichen Regelungen basierenden, vertraglichen Vereinbarung zwischen Ehepaar und den Ärzten der Gemeinschaftspraxis.

Lesen Sie diese Informationsschrift und die Vereinbarung über die Kryokonservierung von Sperma-/Hodengewebe sorgfältig durch, damit eventuelle Unklarheiten rechtzeitig besprochen werden können.

Für die Beantwortung Ihrer Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Kostenübersicht Kryokonservierung Sperma- / Hodengewebe

Kryokonservierung Sperma-/ Hodengewebe und Lagerung bei der Kryo-Kindwunsch GmbH & Co. KG (im Haus der GP Dres. Döhmen/Schalk)

Lagerdauer	6 Monate	12 Monate
Durchführung der Kryokonservierung	250,00 €	250,00 €
Miete für einen Kryo-Lagerplatz inkl. aller Sachkosten u. MwSt.	249,40 €	348,00 €
Gesamtkosten	499,40 €	598,00 €

Kosten für die Durchführung eines Kryo-Spermadepots nach der 1. Sitzung je weitere Sitzung 100,00 €

Kryoumlagerung von außerhalb bis zu 3 Monaten 100,00 €

Kryoumlagerung von außerhalb nach 3 Monaten je nach Vertragsabschluss Mietkosten für 6 bzw. 12 Monate

Leihgebühr Transportbehälter inkl. MwSt. 25 €
Kaution 500 €

Hinweis:

Bei sehr schlechter Samenqualität ist es ratsam, innerhalb von 1 – 3 Wochen mehrere Proben abzugeben (Terminabsprache IVF-Labor **Tel.: 02161/49686-280 oder 02161/49686-281**).